



Sammlung Theaterzettel

Von Fünf bis Sieben

Brennert, Hans

1923-03-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

99. Vorstellung 1922/23

Samstag, den 24. März 1923

(F. V. B. Nr. 11301—11700)

(B. V. B. Nr. 6221—6370 u. 7901—8000)

Zum ersten Male:

Von Fünf bis Sieben

Luftspiel in drei Aufzügen von Hans Breunert

In Szene gesetzt von Eugen Feiber

Bühnenbild: Heinz Grete

PERSONEN:

Ute Rosen	Elvira Erdmann
Sepp Seipp, Maler	Rudolf Wittgen
Jörg von Koller, Polizeileutnant	H. Herbert Michels
Ilse Seyring, Konservatoristin	Gretel Mohr
Ingo Kayl, Schauspieler	Kurt Reiss
Kraehwald, Dichter	Paul Rose
Resi Reiber, Tanzschülerin	Ilse Lahn
Dr. Manfred Kübler, Studienassessor	Fritz Linn
Anne, seine Frau	Helene Leydenius
Frau Ullmann, Wirtschafterin bei Ute Rosen	Elise de Lank
Witwe Brietzen	Julie Sanden
Menke, Hauswart	Alexander Kökert
Bellevue	Karl Neumann-Hoditz
Schramm, Schutzmann	Josef Renkert

Ort: Berlin W.

Zeit: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

Spielwart: Harry Bender

Nach dem zweiten Akt grössere Pause

Krank: Grete Hofen

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. 

Vereinigtes Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H. Mannheim, P. 7. 4